

NAVi – Netzwerk Arbeit und Vielfalt

**Interaktiver Arbeitstisch: „Ausländische Fach- und Arbeitskräfte:
Die Rolle der Arbeitgeber bei der betrieblichen Integration.“**

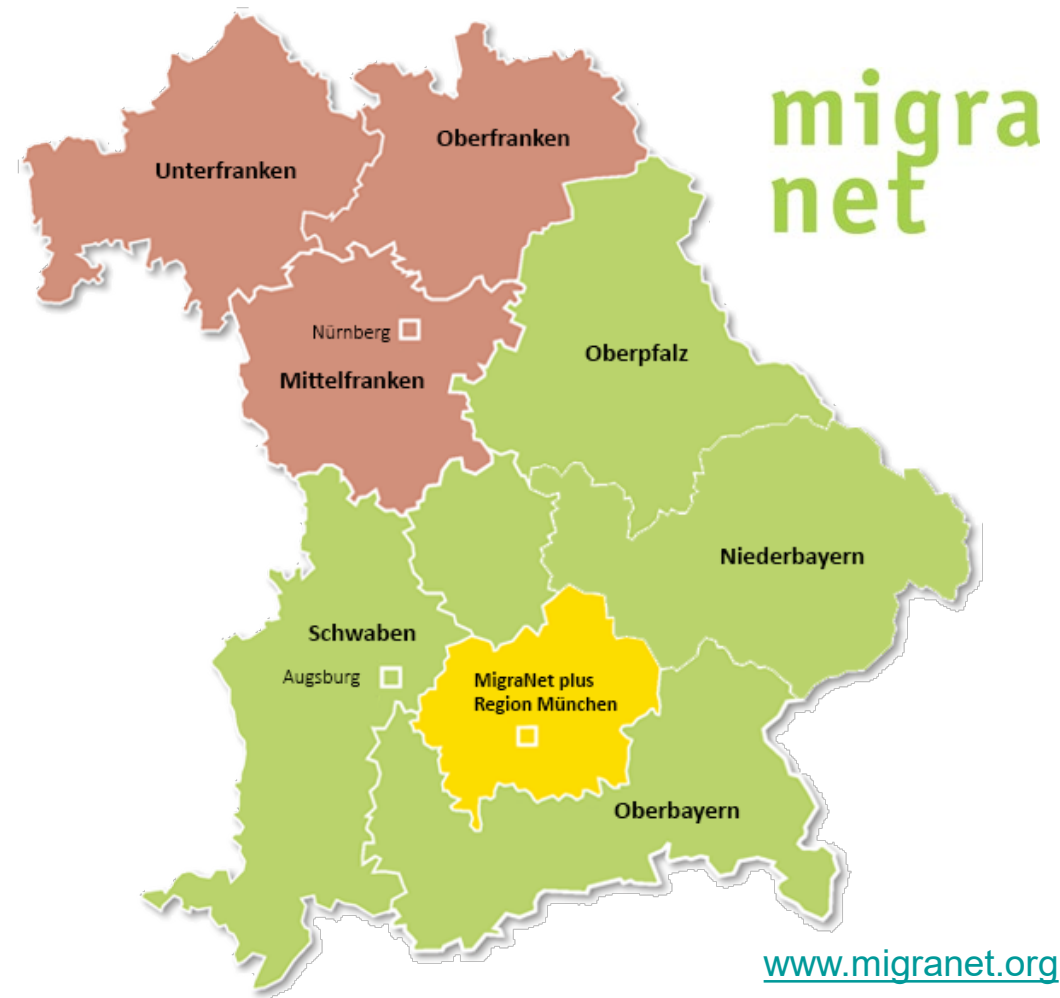
Arbeitgeberattraktivität – Neue Wege in Zeiten des Wandels.
Fachdialog für Unternehmen der Region.

Dr. Katrin Vogel
Landsberg am Lech, 23.7.2024

Förderprogramm IQ – Integration durch Qualifizierung

- Arbeitsmarktpolitisches Förderprogramm des **Bundesministeriums für Arbeit und Soziales** (BMAS) und **ESF +** (seit 2005)
- Verbesserung der **nachhaltigen** und **bildungsadäquaten** Integration von Menschen ausländischer Herkunft in den deutschen Arbeitsmarkt
 - ❖ Unterstützung im Verfahren der **Anerkennung von im Ausland erworbenen formalen Qualifikationen**
 - ❖ Sicht- und Nutzbarmachung von ausländischen Abschlüssen, die **außerhalb formaler Anerkennungsverfahren** liegen, sowie von **nonformal** und **informell erworbenen Kompetenzen**
- **Fachkräftegewinnung und -sicherung** in Deutschland
- Aktuelle Förderperiode: 1.1.2023–31.12.2025

Förderprogramm IQ: Bundesweit. Regional strukturiert.



Anlaufstellen (für Unternehmen) in der Region Landsberg am Lech

■ IQ Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung

- Kostenlose und neutrale **Fachberatung** für Personen 1) mit ausländischen Qualifikationen und 2) Wohnsitz in der Region
- Fragen der **Anerkennung** von ausländischen Qualifikationen und zu **Qualifizierungsmöglichkeiten** im Rahmen des Anerkennungsverfahrens
- **Unterstützung** und **Begleitung** in jeder Phase des **Anerkennungsprozesses**
- **Voraussetzungen:**
 1. Abgeschlossene ausländische berufliche Qualifikation (Studium oder Ausbildung)
 2. Wohnsitz in der zuständigen Region
- **Flyer:** www.migranet.org/images/2024/Flyers/AQB_Flyer_4S_2024.pdf
- **Web:** migranet.org/angebote/ratsuchende/anerkennungsberatung/ noch Kontakt
- **Tel.:** 0821/455 10 90

Anlaufstellen für Unternehmen in der Region Landsberg am Lech

■ IQ Fachinformationszentrum Einwanderung – FizE

- Kostenlose und neutrale **Beratungsstelle** für Unternehmen zu allen Fragen der **Fachkräfteeinwanderung** aus dem Ausland
- Bedarfsgerechte **Begleitung entlang des gesamten Umsetzungsprozesses**
 - ✓ **Erstberatung**
 - ✓ Beratung zum **Aufenthaltsrecht**
 - ✓ Beratung zur **Anerkennung**
 - ✓ Beratung zur **Qualifizierung**
- **Web:** migranet.org/angebote/unternehmen/fize
- **Mail:** immigration@tuerantuer.de
- **Tel.:** 0821/907 99 86

NAVi – Netzwerk Arbeit und Vielfalt (in der Region München)

- Unterstützung von Arbeitsmarkttakteur*innen bei der **Ansprache** und **Arbeitsmarktintegration** von Fach- und Arbeitskräften ausländischer Herkunft.
- **Zielgruppen:**
 - **Kleine und mittlere Unternehmen (KMU)**
 - **Landkreise und Kommunen**
 - **Bayernweit** nach Absprache möglich
- Die Angebote sind **kostenfrei, unabhängig und unverbindlich.**
- **Träger:** VIA Bayern e.V. – Verband für Interkulturelle Arbeit
- **Kontakt:** navi@via-bayern.de



KMU: Informiert und systematisch vorgehen



Fachkräfte finden

- Vielfaltsorientierte Stellenanzeigen
- Internationale Bewerbungsgespräche



Willkommen heißen

- Willkommenskultur
- Betriebliche Integration: Einarbeitung/Onboarding
- Deutsch im Betrieb
- Mentoring



ROI: Langfristig binden

- Interkulturelle Kompetenz
- Führung von interkulturellen Teams
- Zusammenarbeit und Konflikte
- Soziale Integration

Angebote für kleine und mittlere Unternehmen (KMU)

- **Beratung:** Einzel- und Gruppenberatung
(Mail, telefonisch, vor Ort, Online)
- **Informations- und Fachveranstaltungen**
- **Fortbildungen und Workshops**
(Online, Präsenz, In House)
 - Online: Impulsworkshops **Ausländische Fachkräfte integrieren:**
 - ✓ 08.10.: **Betriebliche Willkommenskultur**
 - ✓ 15.10.: **Soziale Integration**
 - ✓ 22.10.: **Inclusive Leadership**
 - Starnberg, 24.9.: Rekrutieren. Integrieren.
Binden: Internationale Fach- und Arbeitskräfte
für die Region Starnbergammersee.



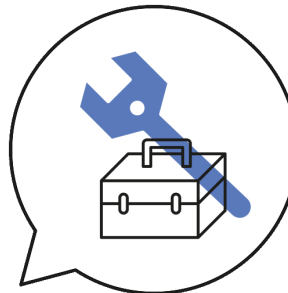
Flyer als PDF: [Download](#)

Informations- und Unterstützungsmaterialien



Interaktive Online-Kurse für KMU

- [Vielfaltsorientierte
Personalarbeit](#)
- [Antidiskriminierung](#)
- [KMU Diversity-Check](#)
- Flexibel lernen und Wissen erweitern
- Mit Teilnahmezertifikat



KMU-Toolbox

- Übersichtliche Informationen und konkrete Tipps zu interkulturell & international ausgerichteter Personalarbeit
- Für Geschäftsführungen und Personalverantwortliche
- Online und Print



Praxis-Handbuch

- Schritt für Schritt: Erfolgreiche Integration von internationalen Fachkräften in KMU
- PDF

NAVi: Leistungen für kleine und mittlere Unternehmen



Lokale Informationsveranstaltungen für Firmen, die Arbeitsplätze mit Menschen ausländischer Herkunft besetzen wollen.



Beratung, wie Sie internationale Fachkräfte gezielt ansprechen können (z.B. bei Stellenausschreibungen und Bewerbungsverfahren).



Praxistipps, damit die betriebliche Integration und die Zusammenarbeit im Team gelingen (z.B. Deutsch im Betrieb, Willkommenskultur, Mentoring).



Schulungen und Fortbildungen für Mitarbeitende und Führungskräfte (z.B. zu interkultureller Kompetenz, Diversity, Konfliktlösung).



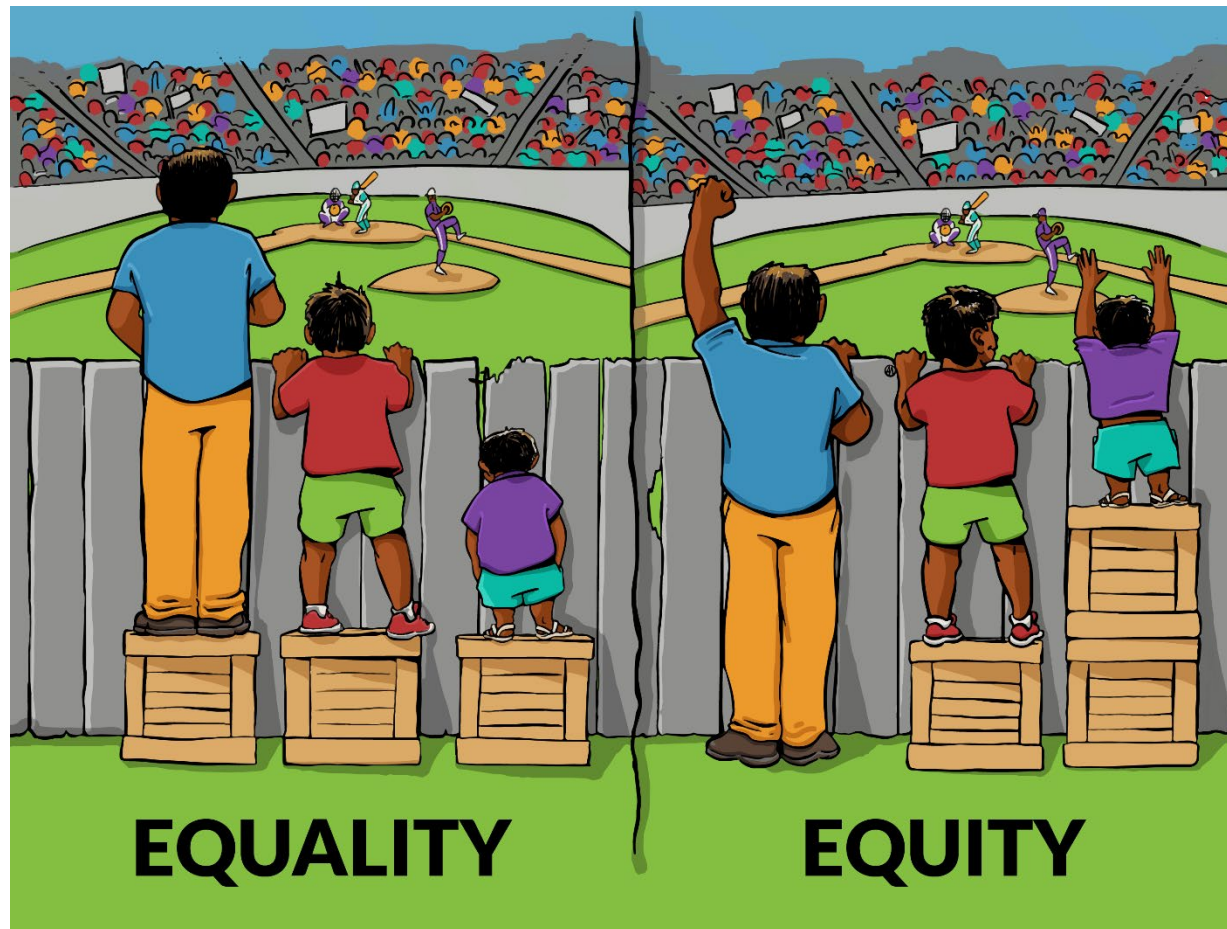
Vermittlung an wichtige Anlaufstellen in unserem Netzwerk. In Fragen zum beschleunigten Fachkräfteverfahren, zur Anerkennung ausländischer Qualifikationen und zu Arbeits- und Aufenthaltserlaubnissen.

1. Gleichbehandlung
≠ Chancengleichheit

2. Integration =
Investition

3. Bleiben = ROI

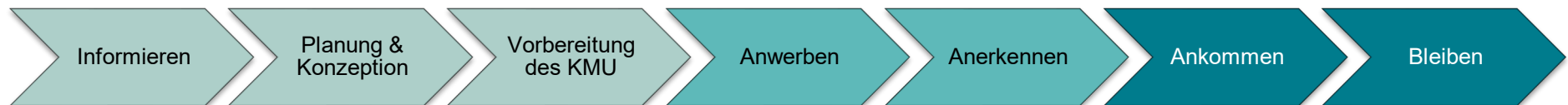
1) Gleichbehandlung ≠ Chancengleichheit



© Interaction Institute for Social
Change | Artist: Angus Maguire.

2. Integration = Investition

Integrationsprozess internationaler Fachkräfte

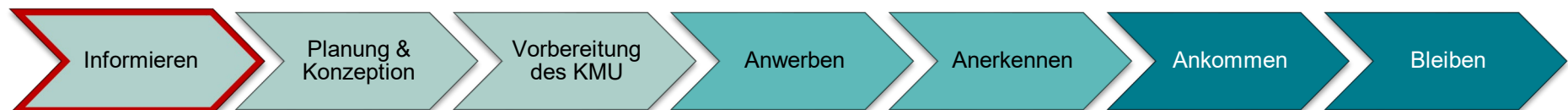


Soziale Integration

Betriebliche Integration

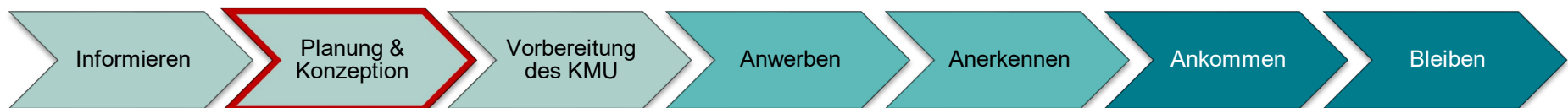
Informieren

- Förderprogramm IQ – Integration durch Qualifizierung
 - [MigraNet](#), s.o.
 - Informations- und Unterstützungsmaterialien, s.o.
- Kammern
- AG-S
- Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung – KOFA
- [make-it-in-Germany](#)



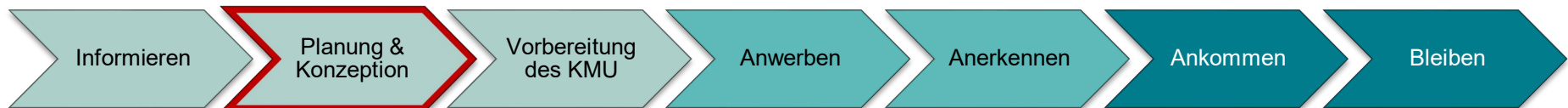
Planung und Konzeption

- **Zentrale Ansprechperson und Zuständigkeiten im Unternehmen festlegen**
- **Ressourcen einplanen**
- **Auseinandersetzung mit Fragen wie...**
 - Welche **Willkommenskultur** wollen wir bei uns leben?
 - Wie gestalten wir die **betriebliche und soziale Integration**?
 - Wie können wir die **aufnehmenden Teams** auf den Prozess vorbereiten?



Planung und Konzeption

Welche Willkommenskultur wollen wir bei uns leben?



Handelsblatt

Deutschland ist für ausländische Akademiker und Unternehmer wenig attraktiv



C. Lindner (Accra 2023):
„Really, only so few?“

Infineon sorgt sich um Fachkräfte aus dem Ausland

Fachkräfte aus dem Ausland werden dringend gebraucht. Zugleich bekommen Rechtsextreme großen Zuspruch. Der Chiphersteller Infineon warnt vor den Folgen und appelliert an Politiker und Bürgerinnen und Bürger.

23.10.2023, 12.47 Uhr

Flucht internationaler Fachkräfte

6+ Bloß nicht Deutschland!

Die Bundesrepublik altert rasant und ist dringend auf Fachkräfte aus dem Ausland angewiesen. Aber es kommen zu wenige. Und wer hier ist, will oft schnell wieder weg – es gibt dafür gleich mehrere Gründe.

Fachkräftemangel

Wirtschaftsweise Schnitzer fordert 1,5 Millionen Zuwanderer im Jahr

Die Ökonomin wertet das neue Fachkräftegesetz als richtig, aber unzureichend. Nötig sei auch eine Willkommenskultur – etwa Ämter, die Einwanderer nicht abschrecken.

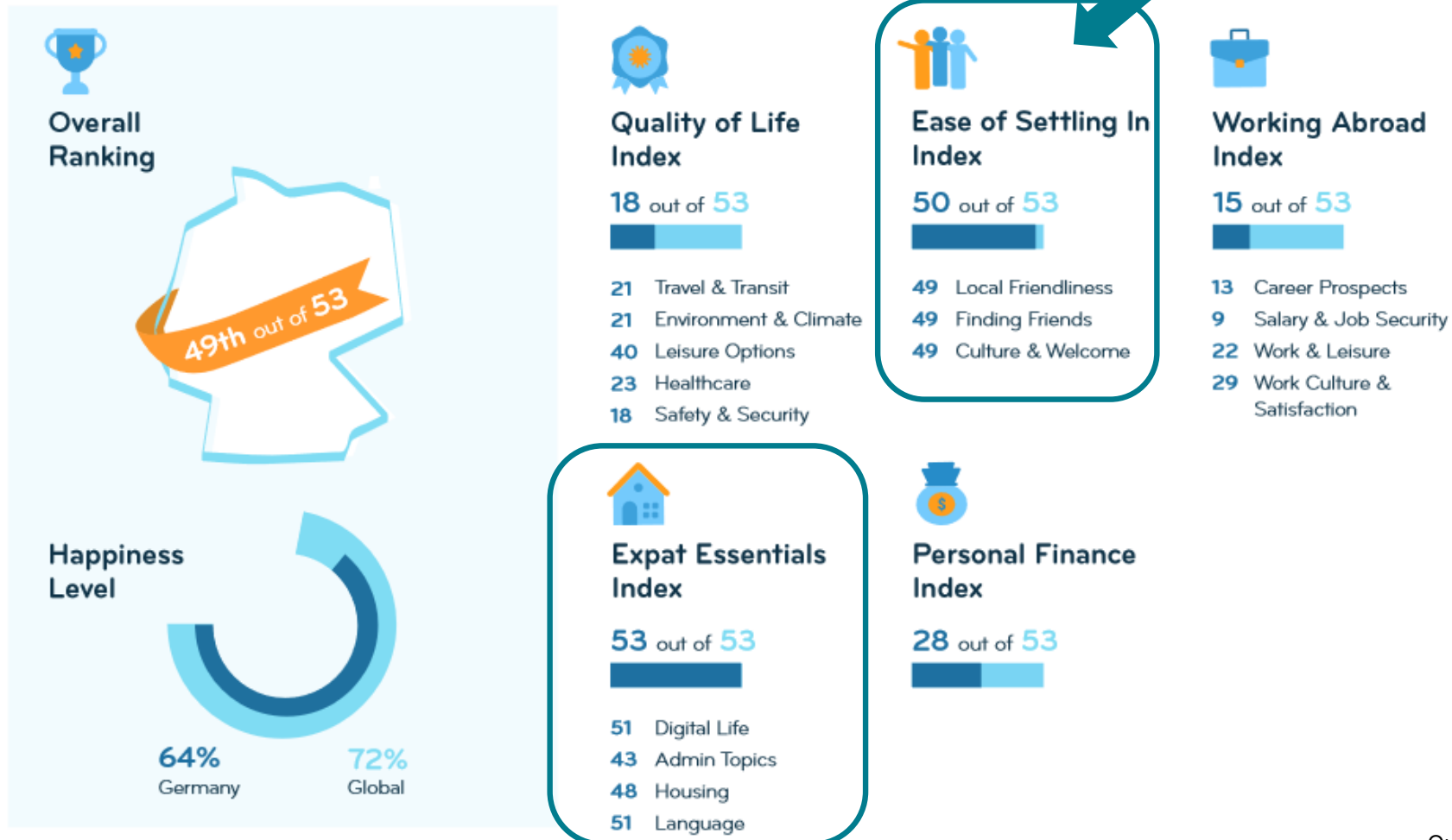
3. Juli 2023, 1:45 Uhr / Quelle: ZEIT ONLINE, Reuters, [ces](#) / [727 Kommentare](#) / [🔖](#)

The Best & Worst Places for Expats in 2023



Quelle: [InterNations](https://www.inter-nations.com/)

How Expats Rate Life in Germany



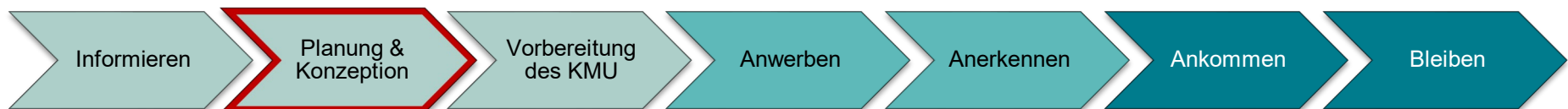
Quelle: [InterNations](https://www.inter-nations.com/)

Willkommenskultur

„Haltung, Werte“	„Handlung, Maßnahmen“
<ul style="list-style-type: none"> ■ Wertschätzung von Vielfalt als Ressource und Potenzial ■ Gastfreundschaft ■ Aufgeschlossenheit ■ Vielfalt ■ Geschlechtergerechtigkeit ■ Demokratische Werte ■ ... 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wege durch die Bürokratie ■ Zugang zu Bildungsangeboten ■ Unterstützung beim Spracherwerb ■ Unterstützung bei der Wohnungssuche ■ Antidiskriminierungsmaßnahmen ■ ...

Planung und Konzeption

Wie gestalten wir die betriebliche und soziale Integration?



Wie gestalten wir die betriebliche Integration/Einarbeitung?

- **Räumlichkeiten zeigen und Team vorstellen**
- **Orientierung und Systematik schaffen**
 - Arbeitsaufgaben und -anforderungen
 - Wichtige Infos über Unternehmen und Zusammenarbeit
- **Frühzeitig Unterschiede erkennen und interessiert ansprechen**
 - *Jeder Mensch handelt für sich subjektiv sinnvoll!*
- **Verständigung sichern**
 - Einfache, korrekte Sprache; Hochdeutsch
 - Rückfragen
- **Ins Team integrieren**
 - Arbeitsplatz und Arbeitsmittel bereitstellen
 - Wer kümmert sich um Einarbeitung?
- **Transparent sein und Regeln klären**
 - Zeiterfassung/Pausen/Urlaub, Sicherheit/Hygiene, Arbeitskleidung...
- **Als Führungskraft im Kontakt bleiben**

Wie gestalten wir die soziale Integration?

Administratives

Internet, Rundfunkgebühren, Strom, Bank, Versicherung,
Ausländerbehörde...



Wohnungssuche



Umzug



Freizeit / Sport



Sprachkurse

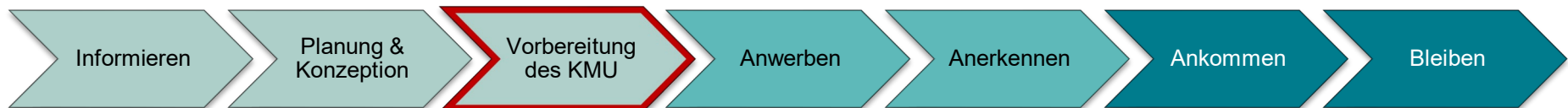


Kinderbetreuung



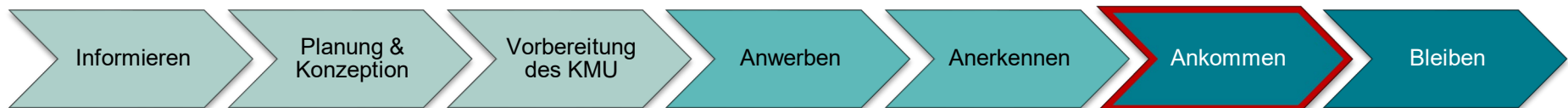
Vorbereitung des KMU

- **Willkommenskultur etablieren**
- **Alle mitnehmen:**
 - Stammpersonal beteiligen und aufzeigen, wie sie profitieren können
 - Teamentwicklung starten (Schulungen, Teammaßnahmen)
 - Mentor*innen finden
- **Antidiskriminierung (AGG, Schulungen)**



Ankommen

- Willkommensprogramm – „Sommerfest“, „Stadtführung“, ...
 - Feste Ansprechpersonen (z.B. Mentor*innen)
 - Klare Zuständigkeiten
 - Passgenaue Einarbeitung ([Werkzeugkoffer](#))
 - Unterstützung bei Behördengängen und Formalitäten
 - Unterstützung beim Netzwerkaufbau
-
- Ankommen braucht Zeit => Möglichst schnell ist nicht möglichst langfristig
 - Maßnahmen auch in Phase des Bleibens umsetzen



3. Bleiben = ROI

- Hier entscheidet sich, ob der gesamte Invest lohnt



Bleiben

Soziale Integration

Betriebliche Integration

Berufliche Zukunftsperspektiven

Informieren

Planung &
Konzeption

Vorbereitung
des KMU

Anwerben

Anerkennen

Ankommen

Bleiben

Kontakt

Sho Tatai

Berater KMU

Tel. 089 520 332 33

sho.tatai@via-bayern.de

Dr. Katrin Vogel

Projektleiterin

Tel. 089 520 332 39

katrin.vogel@via-bayern.de

Nils Hackstein

Informations- und

Fortbildungsangebote KMU

Tel. 089 520 332 33

nils.hackstein@via-bayern.de



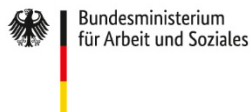
VIA Bayern – Verband für Interkulturelle
Arbeit e.V.

ist Träger des Projekts NAVi

www.via-bayern.de/project/navi

Das Projekt NAVi – *Netzwerk Arbeit und Vielfalt in der Region München* wird im Rahmen des Förderprogramms „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit.

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:

